

# Chef-Maskenbildner Herbert Zehetner feierte seinen

# 60er

Ein reich  
beschenkter  
Herbert Zehetner  
dankt sichtlich  
bewegt



Es ist kaum zu glauben, aber wahr – auch Herbert Zehetner wurde schon 60 Jahr’.

Und aus diesem Anlass lud er, der ja auch Leiter der OETHG-Fachgruppe „Maske“ ist, Kolleginnen und Kollegen, Freunde und Partnerfirmen zu einem Fest in angemessenem Rahmen ein – in die Burgtheater-Spielstätte „Casino“.



Zahlreich war die  
Schar der Gratulanten



**Dipl.-Ing. Günther Konecny**  
(Text und Fotos)

Zahlreich war die Schar der Gratulanten, die seinem Ruf gefolgt waren und auch Bundestheater-Holding-Chef Dr. Georg Springer und der Direktor des Burgtheaters, Klaus Bachler, ließen es sich nicht nehmen, ihm persönlich zu gratulieren.

In einer Dia-Show konnte man die einzelnen Stationen seines Lebensweges verfolgen und sich nur wundern, wo Herbert Zehetner neben seinen vielfältigen beruflichen Tätigkeiten noch die Zeit für seine vielen unterschiedlichen Hobbys finden konnte, die vom Tauchen bis zum Modellfliegen reichen. Und diesem letzteren Hobby war auch das Hauptgeschenk der Kollegenschaft gewidmet. Schon in der Jugend war es sein Traum gewesen, ein funktionsfähiges Hubschrauber-Modell zu konstruieren und zu bauen. Auf Grund des damaligen technischen Standards der Modellflugtechnik und wegen der Kompliziertheit des Vorhabens blieb dieses Projekt jedoch im Versuchsstadium stecken. Der geheime Wunsch nach einem fernsteuerbaren Modell-Hubschrauber blieb aber über all die Jahre bestehen. Und genau



dieser Wunsch wurde ihm anlässlich seines runden Geburtstages nun erfüllt. Er darf jetzt einen Bausatz für ein solches Fluggerät sein Eigen nennen und es hoffentlich auch bald in luftigen Höhen bewegen.

Die Laudatio für das sichtlich bewegte Geburtstagskind hielt sein langjähriger Kollege aus dem Burgtheater, Helmut Grandegger. Der runde Geburtstag soll Anlass für einen kurzen Rückblick auf das bewegte Berufsleben des Chefmaskenbildners des Burgtheaters sein, der nicht nur auf heimischen Bühnen, sondern auch international Maßstäbe gesetzt hat. Für den Beruf eines Maskenbildners brachte er die besten Voraussetzungen mit sich: Hatte er doch im elterlichen Salon das Friseurhandwerk erlernt und konsequenterweise auch die Meisterprüfung abgelegt. Von da war es kein weiter Weg mehr zum Beruf des Maskenbildners, dessen immer wieder neue Herausforderungen den frischgebackenen Friseurmeister faszinierten. 1971 ergab sich dann endlich die Möglichkeit, an der Wiener Staatsoper als Maskenbildner angestellt zu werden. Schon bald darauf wurde er auch zur Mitarbeit bei den Salzburger Festspielen eingeladen, wo er ab 1993 gemeinsam mit seiner

Lebensgefährtin Margit Hadrawa die Chefposition der gesamten Maske für die Salzburger Sommerfestspiele inne hatte. Zu erwähnen ist, dass dort im Sommer bis zu 50 Maskenbildner zu koordinieren waren.

Sein erfolgreiches Wirken brachte es mit sich, dass er bald auch vom Burgtheater umworben wurde. Staatsoper, Festspiele und nebenbei auch noch einzelne Produktionen an der Burg zu betreuen, sprengte aber den Rahmen seines persönlichen Zeitbudgets. Daraufhin bot ihm der damalige Burgtheaterdirektor Klaus Peymann kurzerhand die Position des Chef-Maskenbildners der Burg an. Diesem verlockenden Angebot konnte er nicht widerstehen und so wechselte er 1996 von der Staatsoper an das Burgtheater, dem er noch heute als Leiter der Abteilung Maske angehört. Arbeiten in der Werbung, im ORF, am Raimundtheater, an der Oper in Zürich, der Opera Nationale de Paris, der Metropolitan Opera New York und in diversen Filmen sind bezeichnend für seine Vielseitigkeit, aber auch seine internationale Reputation. Für die überragenden Erfolge in seinem Metier wurde er am 24. Juni 2003 mit dem „Goldenen Verdienstzeichen der Republik Österreich“ ausgezeichnet.



Kollege Helmut Grandegger bei seiner Laudatio

24. Juni 2003 –  
„Goldenes Verdienst-  
zeichen der Republik  
Österreich“ für Herbert  
Zehetner



Herbert Zehetners wesentliches Anliegen aber ist es, in Österreich den Beruf eines Maskenbildners als anerkannten Lehrberuf zu etablieren. Dazu startete er ab 1993 gemeinsam mit der OETHG und mit voller Unterstützung des BFI Maskenbildner-Seminare, die sich – aufgeteilt auf drei Jahre – über insgesamt zwölf Wochen erstrecken und mit einer Abschlussprüfung vor einer paritätisch besetzten Kommission (Arbeitgeber – Arbeitnehmer) abschlossen. Diese Ausbildung hatte in der Kollegenschaft einen ausgezeich-

neten Ruf. Dennoch ist ihm sein Herzenswunsch bisher immer noch nicht in Erfüllung gegangen, seinen Beruf auch als Lehrberuf anerkannt zu bekommen. Bei seiner bewundernswerten Agilität sind wir aber sicher, dass ihm auch dieses Lebensziel in Erfüllung gehen wird und wir wünschen ihm dazu noch viele Jahre Zeit.

Lieber Herbert, wir wünschen Dir und auch uns, dass Du uns noch lange in Deiner vollen Schaffenskraft erhalten bleibst!



# Hoellstern® AUDIO AMPLIFIERS



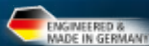
## Die optimale Verstärkung für Audio Profis.

**Leicht und kompakt:** 2 HE mit 10 kg bis 12 kg und 29 cm Tiefe.

**Wirtschaftlich, flexibel, sicher:** Optional 24 bit 96 kHz DSP-Lautsprechermanagement.

**Offenes System:** Setup Bibliothek vieler Lautsprechersysteme (auch Cardioid).

**Zuverlässig:** Seit Frühjahr 2004 beweisen die DELTA Verstärker ihre hohe Zuverlässigkeit.



MODELL <sup>2)</sup>	DSP OPTION	8 Ω	4 Ω	2.7 Ω	2 Ω	1.6 Ω	BRIDGE
DELTA 7.2.2	2 IN / 2 OUT	2 x 1.000 W	2 x 2.000 W	2 x 3.000 W	2 x 4.000 W	–	1 x 8.000 W @ 4 Ω
DELTA 12.4	4 IN / 4 OUT	4 x 400 W	4 x 800 W	4 x 1.200 W	4 x 1.600 W	4 x 2.000 W	2 x 6.000 W @ 2 Ω
		4 x 600 W	4 x 1.150 W	4 x 1.700 W	4 x 2.200 W	4 x 2.600 W	1 x 8.000 W @ 2 Ω plus 1 x 4.400 W @ 4 Ω
DELTA 14.4	4 IN / 4 OUT	4 x 1.300 W	4 x 2.600 W	4 x 3.800 W	<sup>1)</sup>	–	2 x 7.000 W @ 4 Ω

<sup>1)</sup> 4 x 3.400 W @ 2 Ω oder 2 x 5.000 W @ 2 Ω plus 2 x 2.500 W @ 4 Ω

<sup>2)</sup> DELTA 12.4 und DELTA 14.4 bieten verschiedene Betriebsmodi

HOELLSTERN verstärkt absolut pegelfest – extrem laststabil – auffallend audiophil

Produktion und Vertrieb: Phone +49 (0) 76 64 / 6 11 88-0 • info@hoellstern.com • www.hoellstern.com